

Bau
Automotive
Industrie



REHAU

Unlimited Polymer Solutions

REHAU-PREIS 2007 VERGEBEN WERDEN CHF 10.000,-

REHAU schreibt 2007 bereits zum 8. Mal einen Preis für betriebswirtschaftliche Arbeiten aus, die einen Bezug zu internationalen Industrieunternehmen aufweisen bzw. für diese wertvolle Anregungen liefern können. Mit dem Preis sollen sehr gute wissenschaftliche Leistungen von Studierenden honoriert werden.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Absolventinnen und Absolventen ausgewählter deutscher, österreichischer und schweizerischer Universitäten und wissenschaftlicher Hochschulen, deren Abschlussarbeit (Diplom-, Lizentiats-, Master- oder Magisterarbeit) in den Jahren 2006 und 2007 von den zuständigen Hochschul- bzw. Universitätsorganen mit einer sehr guten Bewertung angenommen wurde.

Themeninhalt

Die wissenschaftlichen Arbeiten können unterschiedliche Fragestellungen und Aspekte international tätiger Industrieunternehmen behandeln. Es bestehen keine Einschränkungen bezüglich der untersuchten Funktionsbereiche (Organisationslehre, Personalwirtschaftslehre, Marketing, Unternehmensführung, Wirtschaftsinformatik, Finanz- und Rechnungswesen, Industriebetriebslehre etc.). Hinsichtlich der Forschungsmethodik kann es sich um Literatur- und Empiriearbeiten (Umfragen, Experteninterviews, Case Studies etc.) handeln.

Preissumme

Die verfügbare Preissumme beträgt CHF 10.000,-. Der Jury ist es freigestellt, das Preisgeld auf verschiedene Bewerbungen aufzuteilen.

Relevante Termine

Einsendeschluss ist der 15. Juli 2007. Die Entscheidung der Jury wird den Teilnehmenden bis Ende September 2007 mitgeteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverleihung findet am 19. Oktober 2007 in Ross on Wye (England) statt.

Einreichung

Die Abschlussarbeiten sind von den Autorinnen und Autoren an das Institut für Organisation und Personal der Universität Bern, z. Hd. Herrn Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Norbert Thom, Engehaldenstr. 4, CH-3012 Bern zu senden.

Dem Teilnahmeantrag sind beizufügen:

- Zwei Exemplare der wissenschaftlichen Arbeit (ein Exemplar wird nach der Preisvergabe zurückgegeben) inkl. zwei Abstracts
- Mindestens ein Gutachten der Universität (zuständige/r Professor/in)
- Lebenslauf der Verfasserin/des Verfassers
- Schriftliche Erklärung, dass die Arbeit in keinem anderen Preisverfahren ausserhalb der jeweils zuständigen Hochschule/Universität ausgezeichnet wurde (d. h. ausgenommen sind Preise, die nur von Kandidaten einer bestimmten wissenschaftlichen Hochschule/Universität gewonnen werden können).